



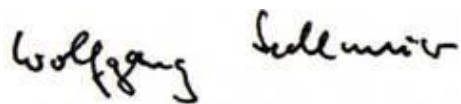
## *Von Störchen und Menschen*

Biologieunterricht, 70er Jahre am Gymnasium in Ravensburg – die Instinkte. Wie staunte ich damals, als uns unser Lehrer Dr. Vetter erzählte, dass die Störche den jährlichen Zug in den Süden nicht erlernen würden, sondern dass ihnen die Fähigkeit dazu angeboren sei. Ja, die jüngeren flögen den alten Störchen voraus, weil sie weniger Kraft hätten und daher länger für die Strecke brauchen würden. Wie konnte so was von Geburt an schon „programmiert“ sein? Heute staune ich wieder: Wie können die Störche gegen ihren Instinkt handeln? Denn, nachdem man die Störche in Aufzuchtstationen vor dem Untergang gerettet hat und da die Winter weniger kalt sind und zudem die großen Vögel bei eisiger Kälte vom Menschen durchgefüttert werden, geben immer mehr von ihnen den großen Flug auf, bleiben in Europa und freuen sich des sichern Lebens. Auch auf die Instinkte ist heute kein Verlass mehr!

Auch wir Menschen haben seit Anfang an eine innere Peilung, die weit mehr ist als der große Flug der Störche. Etwas ist in uns, das uns vom Mysterium und von Gott erzählt. Über Jahrtausende folgten Menschen dieser Spur und die Nachgeborenen staunen über die Zeugnisse dieses Weges: die Höhlen von Lascaux, die Menhire von Stonehenge, die Tempel von Karnak und Angkor Wat, die Kathedralen der Gotik etc. etc.. Dort, wo der Mensch dieser inneren Stimme gefolgt ist, ist er über sich hinausgewachsen und hat Großes hervorgebracht. Ohne diese innere Stimme hätte er nie das Wort Gott begreifen können. Und heute? Es scheint als ginge es uns wie den Störchen, satt geworden folgen wir dieser inneren Stimme, der Eingebung, nicht mehr, sondern bleiben wo wir sind, zufrieden, aber weit unter dem, was in uns steckt. Natürlich stellt sich dem Einzelnen die Frage, wie er mit dem Mysterium in seinem Leben umgehen soll, raten ihm doch Vorsicht und Vernunft, sich vor Täuschung zu schützen. Der Ängstliche wird daher einfach die Frage nach Gott verleugnen und Gott für nicht existent erklären. Er befindet sich somit auf sicherem Terrain, verliert aber den Zugang zu seinem Inneren. Der Sentimentale wird sich den Künsten hingeben, die die Frage nach dem Mysterium stellen, die das Unfassbare anrühren und es dennoch in der Schwebe lassen. Der Mutige wird sich die Frage nach Gott stellen und

sich entscheiden, glauben und die Welt danach gestalten. Wir haben uns entschieden, dass Jesus der Weg ist. Durch und mit ihm und in ihm gehen wir den Weg zu und mit Gott. Das geschieht nicht immer nur in Freude, Klarheit und Kraft, aber in der Dynamik dessen, der sich entschieden hat. Beschenkt durch viele tiefe Einsichten in die eigene Existenz, durch die Erfahrung des Wachstums, der Bewahrung und der Rettung und durch die mystische Verbindung zu Gott, geschieht das, was wir in der Liturgie als die Erhebung des Herzens bezeichnen. Mögen die einen in ihrer materiellen Sicherheit bleiben und zufrieden sein, den besseren Teil, so meine ich, hat der erwählt, der sich zum großen Flug des Glaubens aufgeschwungen hat.

Das meint Ihr Pfarrer,



Wolfgang Sedlmeier

## *Allerheiligen/Allerseelen*

„Jetzt sind wir Kinder Gottes, aber was wir sein werden, ist noch nicht offenbar geworden.“ (1Joh3,2) Mit diesem Gedanken aus dem 1. Johannesbrief könnte man das Doppelfest von Allerheiligen und Allerseelen überschreiben. Es geht um die große Verheißung der Vollendung bei Gott und um unsere Wegbegleitung für unsere Verstorbenen. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1. Nov. 11Uhr.

## *Laternenbasteln*

St. Martinsumzug ohne Laterne ist nicht wirklich schön. Wer keine hat, kann am fröhlichen Laternenbasteln am 7. November um 15.30 Uhr teilnehmen (Kindergruppe Frau Strohbach-Choquet und alle anderen interessierten Kinder) Da ja dafür allerhand Material gebraucht wird, bitten wir um eine

Anmeldung bis zum Mittwoch 5. Nov. 13 Uhr im Pfarrbüro.

## *Martinsspiel und Laternenumzug*

In den Nebeln einer Novembernacht erscheint das Bild des jungen römischen Soldaten Martinus, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilt. Ein Bild unserer Kindheit und für unsere Kinder heute. Mit Martinsspiel, Lagerfeuer, Laternenumzug, Stutenkerl, Kakao und Glühwein.

Mittwoch 11. November 17.30

## *Liturgische Nacht*

Die Nacht durchwachen, durchbeten, durchsingen, durcherzählen und schließlich doch vom Schlaf übermannt zu werden. Ein Team möchte gerade dies mit Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren in der Nacht vom Samstag, den 14. auf Sonntag, den 15. November tun. Beginn ab 18.30 mit einem gemeinsamen Abendessen. Anmeldung bis zu 10.11. im Pfarrbüro. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 5 Euro pro Person.

## *Kindergottesdienst*

Am Sonntag 8. November ist wieder Kindergottesdienst für unsere Kinder bis 9 Jahre mit Frau Strohbach-Choquet. Herzliche Einladung.

## *Aperitif-Gespräch mit Botschafter Dr. Worbs*

Eine der wichtigen Einrichtungen der UNO ist die UNESCO, die sich um die Belange der Kultur, Erziehung und Wissenschaft kümmert. Sie hat ihren Sitz in Paris. Was geschieht da? Was ist deren Erfolg? Wo kommt sie nicht weiter? Was tut dort die deutsche Delegation? Aus erster Hand wird uns Herr Botschafter Dr. Michael Worbs diese Fragen beantworten. Am Sonntag, den 15. November nach der Messe. Herzlich willkommen.

## *Letzte Chance Firmung*

Am Sonntag 8. November beginnt mit dem ersten Treffen die Vorbereitung zur Firmung. Wer dabei sein will, ist noch herzlich willkommen. Sie ist eine echte Chance den eigenen Glauben zu vertiefen.

## *Volkstrauertag*

Am 15. November gedenkt Deutschland den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft. In einer von Hass, Gewalt und Krieg zerrissenen Welt ein aktuelles Gedenken. Die Botschaft begeht dies traditionell mit einer Kranzniederlegung um 11 Uhr auf dem deutschen und französischen Soldatenfriedhof von „Les Gonards“ in Versailles. Wir sind dazu herzlich eingeladen. Im Anschluss daran findet ein kleiner Empfang im Rathaus von Versailles statt. Sonntag, den 15. November.

## *Kirchengemeinderatssitzung*

Am Donnerstag, den 12. November um 20.15 Uhr tagt wieder der Kirchengemeinderat. Die Sitzung ist öffentlich.

## *Sonstiges:*

## *Wir brauchen Hilfe!*

Am Montag, den 2. November soll der Umbau des Gemeindezentrums beginnen. Wer hätte nach dem Gottesdienst noch Zeit einige Möbelstücke (Schränke, Tische, Stühle) zu rücken, damit die Bauarbeiter loslegen können? Am Sonntag, den 1. Nov. nach der Messe

## *Kontostand Umbau Gemeindehaus*

Mit vielen Aktionen und großzügigen Spenden wächst unser Spendenbarometer. Derzeit sind wir bei 14 754,82€. Es fehlen also noch etwas mehr als 10 000€. Ziemlich viel, aber nicht unmöglich. Oder wie sagt man so schön: „Das Geld ist schon da, aber es steckt noch in unseren Taschen.“ Vielen Dank allen Spendern und Engagierten!

## *Die Musikkapelle für St. Martin*

Ein schöner Laternenumzug wird noch schöner wenn das Rabimmel. Rabammel, Rabum, Bum, Bum von ein paar Instrumenten begleitet wird. Wer bläst, trommelt, fiedelt oder geigt noch mit? Bitte dringend melden!

## *Adventskränze*

„Ihr macht die besten Adventskränze in ganz Paris“ sagte letztes Jahr jemand beim Kauf seines Exemplars. Ob sie dieses Jahr wieder so schön werden? Wer einen bei uns kaufen möchte, muss ihn bis zum 20 November im Pfarrbüro bestellt haben und ihn am 1. Adventssonntag selbst abholen. Der große kostet 40€, der kleine 35€.

## *Neuer Gemeindefreiwilliger*

Ein großes Geschenk für unsere Gemeinde ist stets die Arbeit unseres Gemeindefreiwilligen (ADiA- Anderer Dienst im Ausland). Bitte machen sie wieder in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für uns Werbung. Die Bezahlung ist bescheiden, aber es wartet ein dichtes und spannendes Jahr in Paris auf den Bewerber.

## *Nikolaus*

Am 6. Dezember um 16 Uhr kommt der Nikolaus zu uns. Wer dabei sein möchte, sollte sich bis zum Dienstag, den 1. Dezember, mit ein paar Zeilen zum Kind im Pfarrbüro anmelden. Lasst uns froh und munter sein.

## Termine im November 2015

So	01.11.	11:00	Uhr	Allerheiligen/Allerseelen, dt. Gottesdienst mit Totengedenken
Di	03.11	21:00	Uhr	Au-Pair-Treff (Ev. Christuskirche)
Mi	04.11	20:30	Uhr	Kreis „Gott und die Welt“
Do	05.11	18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
Sa	07.11	15:30	Uhr	Kindergruppe: Laternenbasteln
		18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
So	08.11.	11:00	Uhr	dt. Gottesdienst + Kindergottesdienst
		12:00	Uhr	Firmvorbereitungstreffen
Mi	11.11.	17:30	Uhr	Martinsspiel und - Umzug
Do	12.11	18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
		20:15	Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
		21:00	Uhr	Au-Pair-Treff (rue Spontini)
Sa	14.11.	18:30	Uhr	frz. Gottesdienst + Kuchenverkauf
So	15.11.	11:00	Uhr	dt. Gottesdienst + Kuchenverkauf
		12:00	Uhr	Apéritifgespräch Botschafter Dr. Worbs
Di	17.11	21:00	Uhr	Au-Pair-Treff (Ev. Christuskirche)
Mi	18.11	20:30	Uhr	Kreis „Gott und die Welt“
Do	19.11	18.30	Uhr	frz. Gottesdienst
Sa	21.11.	18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
So	22.11.	11:00	Uhr	dt. Gottesdienst Totensonntag
Do	26.11.	10:00	Uhr	Frauenkreis
		18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
		21:00	Uhr	Au-Pair-Treff (rue Spontini)
Sa	28.11.	15:30	Uhr	Kindergruppe
		18:30	Uhr	frz. Gottesdienst
So	29.11	11:00	Uhr	1.Advent, dt. Gottesdienst
				Adventsweg für Kinder

*Liturgische Nacht*

## Zum Vormerken

Mi	02.12	20:30	Uhr	Kreis « Gott und die Welt »
Do	03.12	20:15	Uhr	Kirchengemeinderat
So	06.12.	11:00	Uhr	2. Advent, dt Gottesdienst + Adventsweg für Kinder
		16:00	Uhr	Besuch vom Nikolaus



## Kontakt

**Adresse:**

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache  
Mission Catholique de Langue Allemande  
38, rue Spontini  
75116 Paris

**Tel.:** 01.53.70.64.10

**Email:**

Pfarrer:  
[pfarrer@katholischegemeindeparis.eu](mailto:pfarrer@katholischegemeindeparis.eu)  
Sekretärin:  
[pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu](mailto:pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu)  
Bufdi:  
[bufdi@katholischegemeindeparis.eu](mailto:bufdi@katholischegemeindeparis.eu)

**Deutsche Bankverbindung:**

Deutsche Bank  
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59  
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“  
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600  
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDEK380

**Französische Bankverbindung:**

Société Générale  
Banque : 30003, Agence : 03420,  
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32  
IBAN : FR76 3000 3034 2000 0509 9640 132  
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP